

## INHALT

1.	METHODE UND UNTERSUCHUNGSANLAGE .....	9
2.	ADEL UND BURGERTUM IM ENGLAND DES 18. JAHR- HUNDERTS .....	13
2.1.	Die Brauchbarkeit der Begriffe 'Klasse' und 'Stand' zur Beschreibung der englischen Ge- sellschaft des 18. Jahrhunderts .....	13
2.1.1.	'Klasse' als allgemeine heuristische Kategorie	13
2.1.2.	'Stand' als allgemeine heuristische Kategorie	14
2.1.3.	Synopsis .....	16
2.2.	Adel und Bürgertum im England des 18. Jahr- hunderts .....	18
2.2.1.	Der Adel .....	18
2.2.2.	Das Bürgertum und der historische Kompromiß .	23
2.2.3.	Interessenkonflikte zwischen Adel und Bürgertum .....	29
3.	ADEL UND BURGERTUM ALS ROMANLESER .....	
3.1.	Die zahlenmäßige Ausweitung der Leserschaft .	35
3.2.	Indikatoren der Zusammensetzung des Roman- publikums .....	37
3.3.	Der historische Kompromiß innerhalb des Romanpublikums .....	44
4.	DIE BÜRGERLICHEN TUGENDIDEALE IM HISTORISCHEN UND ZEITGENÖSSISCHEN KONTEXT .....	47
4.1.	Puritanismus und bürgerliche Ethik .....	47
4.2.	Die Durchsetzungskraft der bürgerlichen Tugendideale .....	51
4.3.	Das Gentlemanideal als Paradigma der Verbürger- lichung der englischen Kultur im 18. Jahr- hundert .....	55
4.4.	Bürgerliche Tugendideale und die empfindsame Strömung .....	59
4.4.1.	Grundlagen und Merkmale der englischen Empfind- samkeit .....	59
4.4.2.	Die Unhaltbarkeit der Korrelation Empfind- samkeit - Bürgertum .....	62

	DIE PROBLEMATIK DER THEORIE DES BÜRGERLICHEN ROMANS .....	69
5.1.	Ansätze zur Formulierung der Theorie .....	69
5.2.	Probleme der Theorie des bürgerlichen Romans	72
6.	FORMEN DER DARSTELLUNG DES GESELLSCHAFTLICHEN GEGENSATZES IN DER ENGLISCHEN LITERATUR DES 18. JAHRHUNDERTS .....	77
6.1.	Zur Werkauswahl .....	77
6.2.	Die Definition des Ideals des historischen Kompromisses in den moralischen Wochenschriften .....	79
6.3.	Daniel Defoe und die bürgerliche Annäherung an das Ideal des historischen Kompromisses .....	90
6.4.	Die exemplarische Lösung des Konfliktes von bürgerlicher Tugend und adeliger Untugend in Richardsons <u>Pamela</u> .....	101
6.4.1.	Pamela und Mr. B.: Die ethische Prägung eines sozialen Konfliktes .....	101
6.4.1.1.	Soziale und ethische Voraussetzungen .....	101
6.4.1.2.	Die Gestaltung des ethischen Antagonismus ...	104
6.4.1.3.	Der gesellschaftliche Gegensatz als Instrument der sittlichen Aussage .....	112
6.4.2.	Der Adel der Tugend und die mangelnde Tugend des Adels .....	117
6.4.2.1.	Pamela B. als Personifikation der Verbindung von Tugend und Adel .....	117
6.4.2.2.	Die Kraft der Tugend .....	121
6.4.2.3.	Die Darstellung des Adels in <u>Pamela</u> .....	124
6.5.	Die Verbindung von Adelssatire und Kritik des bürgerlichen Biedermannes in Fieldings <u>Jonathan Wild</u> .....	129
6.5.1.	Der Begriff der 'greatness' bei Fielding ....	129
6.5.2.	Die formale Anlage der Adelssatire .....	133
6.5.3.	Heartfree und die Beschränkungen des Bürgers	139
6.5.4.	Die indirekte Bestätigung des Gentlemanideals in <u>Jonathan Wild</u> .....	144
6.6.	Die Bedrohung des bürgerlichen Idylls durch den 'rake' als zentrales Situationsmotiv in Goldsmiths <u>The Vicar of Wakefield</u> .....	147
6.6.1.	Das soziale Spektrum des Romans .....	147
6.6.2.	Dr. Primrose als Erzähler und Charakter .....	148

6.6.3.	Empfindsamkeit als Mittel der Adelskritik ...	152
6.6.4.	Der Kontrast zwischen inneren und äußeren Werten .....	155
6.6.5.	Die Darstellung des bürgerlichen Idylls und seiner Bedrohung durch den 'rake' .....	161
6.6.6.	Die Schattenseiten des bürgerlichen Idylls ..	165
6.6.7.	Goldsmiths menschliches und gesellschaftliches Ideal .....	169
6.7.	Der gesellschaftliche Gegensatz als Kontrast unterschiedlicher Manieren in Burneys <u>Evelina</u>	175
6.7.1.	Der Schichtgegensatz als Milieukontrast .....	175
6.7.2.	Zur Gestaltung der Gesellschaftskritik .....	183
6.7.3.	Evelinas gesellschaftlicher Aufstieg .....	192
6.8.	Die Ausbeutung des emotionalen Potentials gesellschaftlicher und sittlicher Gegensätze im Schauerroman .....	191
6.9.	Die Konzentration auf die politischen Aspekte gesellschaftlicher Gegensätze bei Holcroft und Godwin .....	204
6.9.1.	Der gesellschaftliche Gegensatz als Instrument der gesellschaftlichen Utopie in Holcrofts <u>Anna St. Ives</u> .....	204
6.9.2.	Das Scheitern des historischen Kompromisses in Godwins <u>Caleb Williams</u> .....	213
6.9.2.1.	<u>Caleb Williams</u> als Allegorie der Niederlage des <u>Gentleman</u> .....	213
6.9.2.2.	Techniken der Politisierung, Intensivierung und Dämonisierung des gesellschaftlichen Gegensatzes .....	218
6.10.	Die Vollendung des Ideals des historischen Kompromisses in Austens <u>Pride and Prejudice</u> .	228
6.10.1.	Zur Gestaltung der zentralen ideellen Gegensätze .....	228
6.10.2.	Der historische Kompromiß als etabliertes kulturelles Ideal und die normative Kraft der Sicht Elizabeths .....	240
7.	ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK .....	241
	ZITIERTE WERKE .....	253